Kreis Mettmann
Der Landrat

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 10/054/2018

Kreisausschuss am 06.12.2018

Zu Punkt 26.1:	**Ausstattung der Fußgängerampeln mit "Neanderthalern"** **hier: Antrag der Fraktion UWG-ME vom 23.11.2018**

KA Hagling begründet den Antrag ihrer Fraktion und weist neben bereits praktizierten Beispielen darauf hin, dass der Landtag aktuell den Weg für die Verwendung von Ampelmännchen-Motiven freigemacht habe.

KA Köster-Flashar begrüßt die Idee und regt die Verwendung des neanderland-Logos ebenso an wie gleichstellungsgerechte Überlegungen bei der Motivwahl.

KA Müller bewertet den Antrag thematisch als wenig ernstzunehmend und kündigt die Ablehnung durch seine Fraktion an.

Auch KA Küchler zeigt ihr Unverständnis über diese Initiative, da hier sinnlos Mittel aufzuwenden seien, die an anderer Stelle den Menschen weitaus mehr helfen könnten. Die Bürgerinnen und Bürger würden sich über diese Maßnahme sicherlich nicht freuen.

KA Völker hingegen freut sich über den Antrag und erkennt darin einen positiven Effekt für die Bekanntheit des Neandertals.

KA Janssen stellt mit Blick auf die vorausgegangene Diskussion eine große Resonanz im Kreisausschuss fest und prognostiziert ein ähnlich lebhaftes Interesse an dem Thema in der Öffentlichkeit und bei der Bevölkerung.

Der Landrat sieht die sinnvollste Einsatzmöglichkeit des beantragten Motivs in unmittelbarer Nähe zum Neanderthal Museum.

Herr Hanheide stellt klar, dass der Kreis sich in jedem Fall mit den Städten abstimmen müsse, da Lichtzeichenanlagen durch die örtlichen Straßenverkehrsbehörden angeordnet werden.

Abschließend erfolgt die Abstimmung über folgenden

Beschluss:

Die Verwaltung möge prüfen, ob die Möglichkeit besteht, im ganzen Neanderland – insbesondere im Bereich des Neanderthal Museums - die Fußgängerampeln mit „Neanderthalern“ auszustatten.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

7 Ja-Stimmen CDU-Fraktion
4 Ja-Stimmen SPD-Fraktion
2 Ja-Stimmen Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
1 Nein-Stimme FDP-Fraktion
1 Ja-Stimme Fraktion UWG-ME
1 Nein-Stimme Fraktion DIE LINKE.
1 Ja-Stimme Landrat Hendele